

Eiserne Hochzeit in Kamen Segensspendung zu Hause

In ihrer Wohnung in Bergkamen spendete der Gemeindevorsteher der Kirchengemeinde Kamen, Priester Karsten Kramer, den Gemeindemitgliedern Heinz und Anni Höltken am Sonntag, den 25. Mai 2025 den Segen zur Eisernen Hochzeit.

Der Gottesdienst wurde von drei Wunschliedern des Jubelpaares umrahmt und begann mit dem Lied "Wenn Friede mit Gott". In der Ansprache an das Jubelpaar übermittelte Vorsteher Kramer das Bibelwort aus Jesaja 46,4: "Auch bis in euer Alter bin ich derselbe, und ich will euch tragen, bis ihr grau werdet. Ich habe es getan; ich will heben und tragen und erretten."

Gott muss Augen öffnen

Nicht immer - unterstrich der Vorsteher - erkennen wir die Hilfe Gottes sofort, manchmal muss Gott die Augen öffnen. Als Hagar, die Nebenfrau von Abraham mit ihrem Sohn Ismael in die Wüste flüchtete, drohte sie mit ihrem Kind zu verdursten. Dann öffnete Gott ihr die "Augen" und sie sah den Brunnen, der vorher auch schon da war.

Gott trägt, hebt und errettet

Auch wenn das Jubelpaar schon grau ist, wird der treue Gott sie weiter tragen, heben und erretten. Vieles haben die Eheleute Höltken in den 65 Jahren erlebt, darunter auch schwierige und sehr belastende Momente. Sehr dankbar sind beide, dass sie den Lebens- und Glaubensweg mit Gottes Hilfe zurücklegen konnten und noch können.

Nach dem Gottesdienst und der Segenshandlung luden Geschwister Höltken zu einem kleinen Imbiss ein.

28. Mai 2025















